

Afghanistan: Tote nach landesweiten Angriffen

Kabul. Bei landesweiten Angriffen in Afghanistan wurden in der Nacht zum Mittwoch mindestens 23 Einsatzkräfte und vier Zivilisten getötet. In der nördlichen Provinz Sar-i-Pul beispielsweise kamen bei Angriffen auf Kontrollposten elf Sicherheitskräfte ums Leben, 19 weitere wurden verletzt, wie ein Sprecher der Provinzregierung am Mittwoch sagte. Er machte die Taliban verantwortlich. Die Gefechte hätten mehrere Stunden andauert. Mit Ende der kalten Jahreszeit beginnen die Taliban gewöhnlich ihre Frühlingsoffensive. Bisher gab es jedoch noch keine offizielle Ankündigung der Gruppierung. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/376991.afghanistan-tote-nach-landesweiten-angriffen.html>